



REFERENZ

Umzug des Rechenzentrums im laufenden Betrieb

Hochverfügbare Logistik-Applikationen bei Ehrhardt + Partner Xtended.

Projektfeld

Ohne IT rollt in der Logistikbranche gar nichts. Intelligente Applikationen steuern längst Komponenten wie das Hochregallager und müssen dafür rund um die Uhr verfügbar sein. Das Unternehmen Ehrhardt und Partner Xtended (EPX), ein Tochterunternehmen des Logistik-Dienstleistungs-Unternehmens Ehrhardt und Partner, und langjähriger Kunde der Axians IT Solutions stellt dies für seine Kunden sicher. Der Logistik-IT-Dienstleister betreibt IT-Infrastrukturen und Software-Landschaften für Handel, Produktion, Dienstleistung sowie Speditionen und Logistikdienstleister. Dazu gehören beispielsweise Warenaus- und -eingang, Verladung, Einlagerung und Kommissionierung sowie weitere Teile der Warehouse-IT. Das Unternehmen unterstützt mit seinen Outsourcing-Services sowohl beim Management und Betrieb von Applikationen als auch bei der Bereitstellung der IT-Infrastruktur. Neben klassischem Hosting und Managed Services bietet EPX flexible, verbrauchsabhängige Services – Cloud-Computing sei Dank. Seinen Kunden muss der IT-Dienstleister dabei höchste Verfügbarkeiten garantieren können und die neuesten Systeme und Technologien bereitstellen. Aus diesem Grund stand der Umzug in ein modernes Rechenzentrum an.

Projektanforderungen & Projektziele

Bisher hatte EPX seine zum Großteil selbst entwickelten Lösungen in einem Rechenzentrum betrieben, das technisch aktualisiert und optimiert werden sollte.

Colocation, also der Betrieb in einem Rechenzentrum eines professionellen Anbieters, war die ideale Lösung, die Anforderungen umzusetzen: Dank etablierter und bewährter Standards sowie der professionellen Unterbringung der Hardware erhöhen sich Performance und Verfügbarkeit zu geringeren Kosten als in einem eigenen Rechenzentrum. Dabei heben unterschiedliche Brandabschnitte, mehrstufige Zugangskontrollen, unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV), Hochwasserschutz und Klimatechnik Sicherheit und Datenschutz auf ein neues Niveau. Im Zuge dessen wurden Server und Storage erneuert und erweitert sowie die gesamte Infrastruktur vereinheitlicht und hochredundant angelegt. Das Ziel: eine hochverfügbare, hochskalierbare Infrastruktur, um die Service-Level-Agreements zu garantieren, die Compliance-Vorgaben der Kunden zu erfüllen und sich Wettbewerbsvorteile zu erarbeiten.

AUFGABE / ZIEL

- Erneuerung und Erweiterung der Hardware
- Umzug eines Rechenzentrums im laufenden Betrieb
- Hochverfügbare, hochredundante, skalierbare IT-Infrastruktur
- Bereitstellung von Projektmanagement-Dienstleistung

LÖSUNG

- Zweites Pure Chassis mit Power-i-Einschüben und x86-Einschüben, zweite IBM V5000, für Hochredundanz
- Data-Domain von EMC für Backup Restore
- Schritt für Schritt Datenumzug mit 3-Node Clusterkonfiguration mit MIMIX
- Implementierung der IT-Systeme in eine x86-Shared-Private-Cloud-Plattform, basierend auf VMware
- Redundantes Verteilen von Compute, Storage-, Backup- und Security-Komponenten auf unterschiedliche Brandabschnitte
- Einsatz einer anerkannten Projektmanagementmethodik unter PRINCE2

REFERENZ

Umzug des Rechenzentrums im laufenden Betrieb

Als besondere Projektherausforderung galt, dass auch während des Umzugs die Verfügbarkeit der Kundenapplikationen sichergestellt sein musste, damit das internationale Logistik-Geschäft von EPX nahtlos weiterlaufen konnte. Hierbei konnte die Axians neben der Erfahrung im IBM-Power-Umfeld ihre Beratungs- und Projektmanagement-Kompetenz einbringen und so die Downtimes auf ein Minimum reduzieren. Als einer der größten IBM-Partner in Deutschland und aufgrund der jahrelangen Erfahrung ist Axians prädestiniert für komplexe Projekte wie dieses.

Umsetzung

In der gemeinsamen Vorbereitung des Projektes haben sich die Projektmanager von EPX und Axians entschieden, die Projektumsetzung durch eine klassische Projektmethodik nach PRINCE2 durchzuführen. Entsprechend wurde das Projektsetup durchgeführt, um in den weiteren Schritten die phasenweise Umsetzung des Projektes, begleitet von notwendigen Migrationsworkshops, im Detail zu planen. Diese Vorgehensweise hat den entscheidenden Vorteil, dass die Tasks, die sich auf dem kritischen Pfad in der Projektumsetzung befinden, sichtbar werden und somit ein Gegensteuern durch das Projektmanagement rechtzeitig ermöglicht wird.

Im Zuge des Projektes wurde alte Hardware erneuert und die Infrastruktur vereinheitlicht sowie redundant gestaltet. Zum Einsatz kommen Systeme mit Power i und x86, die redundant gestaltet sind, sowie eine zweite V5000-Speicherlösung von IBM. Für das einfache Handling von Backup- und Restore-Prozessen wird darüber hinaus Data-Domain aus dem Hause EMC genutzt. Die Backup-Lösung verteilt sich über den Unternehmensstandort sowie das Colocation-Rechenzentrum in Karlsruhe. Dadurch liegen die Daten an einem zusätzlichen Ort, wodurch der Schutz vor Datenverlust noch weiter erhöht wird. Eine der größten Herausforderungen des Projektes war es, den Umzug im laufenden Betrieb mit möglichst geringer Downtime und mit handzuhabenden Risiken durchzuführen, um so die geringsten Auswirkungen auf die Kunden zu haben. Desweiteren musste während der gesamten Umzugsphase Hochverfügbarkeit gewährleistet werden. Dies benötigte eine detaillierte Umzugsplanung in enger Abstimmung mit dem Dienstleister, seinen Endkunden und dem Projektteam der Axians. Technisch wurde zwischen den Rechenzentren eine 3-Node-Cluster-Lösung für Power i unter Zuhilfenahme der SW MIMIX (von VISION SOLUTION) konfiguriert – und zwar

NUTZEN

- moderner, standardisierter, bedarfsorientierter, mandantenfähiger IT-Betrieb im Managed Service, der IT-Services effizient bereitstellt und mit On-Premise-Datenhaltung kombiniert
- höherer Ausfallschutz aufgrund mehrfacher Redundanz
- Strukturierte Projektmanagementmethodik während der Projektumsetzung und Risikomanagement

KUNDENINFO



Unternehmen: Ehrhardt + Partner Xtended (EPX)

Branche: Weltweite Logistik-IT-Dienstleistungen

Standort: Deutschland

Die neue hochverfügbare und hochskalierbare IT-Infrastruktur bringt wichtige Wettbewerbsvorteile. Zudem garantiert sie die Einhaltung der Service-Level-Agreements und erfüllt kundenseitige Compliance-Vorgaben.

Umzug des Rechenzentrums im laufenden Betrieb

auf den Systemen am alten Rechenzentrumsstandort sowie auf den Neu-Systemen im neuen Colocation-Rechenzentrum. Unter Zuhilfenahme einer neuen V5000-Storage-Lösung von IBM am neuen Standort konnten schon während der Umzugsphase die Voraussetzungen für den physikalischen Umzug der vorhandenen V5000-Systeme geschaffen werden. Für den endgültigen Status war nur noch eine einfache Integration nötig. In einer weiteren Phase wurden die x86-Systeme auf Basis von VMware Schritt für Schritt auf die neue Infrastruktur migriert. Gleichzeitig wurden hierzu die installierten und konfigurierten Sicherungsmechanismen am neuen Rechenzentrums-Standort in Betrieb genommen.

Projektergebnisse

Das neue Rechenzentrum befindet sich nun bei einem hochprofessionellen Colocation-Anbieter in einem „State-of-the-Art“-Rechenzentrum in Karlsruhe, während sich die Backup-Lösung auch auf den Unternehmensstandort erstreckt. Dieses bietet hochredundante Stromversorgung, Daten Spiegelung, ein Störmeldesystem, 24/7-Support und Notstromaggregate. Darüber hinaus wirken

sich die bessere Anbindung sowie die neuen, performanteren Systeme auf den Arbeitskomfort der Endkunden aus. Sie interagieren jetzt wesentlich schneller mit der skalierbaren Lösung. Dank der vereinheitlichten Infrastruktur in den unterschiedlichen Brandabschnitten wird schnell hin und her geschaltet, sollte es zu Ausfällen kommen. Dadurch gewährleistet der IT-Dienstleister die Hochverfügbarkeit der Applikationen. Der Wettbewerbsvorteil zeigt sich deutlich: Noch während des Umzugs konnten die ersten Kunden von der neuen Infrastruktur überzeugt und gewonnen werden. Axians hat diese noch in der Projektphase auf die Systeme aufgeschaltet. Solche Skalierungsmöglichkeiten waren im alten Rechenzentrum undenkbar.

Diese komplexe Aufgabenstellung und umfangreichen Projektziele erfordern ein hohes Maß an Planung und Steuerung während des gesamten Projektlebenszyklus. Projektmanagement unter Zuhilfenahme einer geeigneten Projektmanagementmethodik ist und bleibt das richtige Mittel, um die Projektumsetzung erfolgreich durchführen zu können.

ÜBER AXIANS

Axians in Deutschland ist ein agiles Unternehmensnetzwerk aus spezialisierten ICT-Dienstleistern und Softwareherstellern unter der globalen ICT-Marke Axians der VINCI Energies. Durch eine flächendeckende Präsenz in 25 Städten existiert eine unmittelbare Nähe zum Kunden. Das Netzwerk begleitet seine Kunden – privatwirtschaftliche Unternehmen, kommunale Verwaltungen, öffentliche Einrichtungen, Netzbetreiber und Service Provider – während der gesamten ICT-Prozesskette. Die Kernkompetenzen aus IT-Lösungen, IT-Sicherheit, Netzwerkinfrastruktur und Netztechnik werden durch eigene Branchensoftware ergänzt und unterstützen den Kunden bei allen Anforderungen der Core-ICT und der digitalen Transformation. Durch die Kombination aus Beratung, Implementierung, Service und Betrieb können Kunden Technologien und Applikationen genau nach Bedarf nutzen, Prozesse optimieren und ihre digitalen Geschäftsstrategien zukunftsicher umsetzen. Mit 1.850 Spezialisten stellt Axians in Deutschland für jede Herausforderung eine individuelle Lösung mit dem besten Team aus dem Netzwerk bereit.

ANSPRECHPARTNER

Kai Schneiders (Key Account Manager) · E-Mail: info-itsolutions@axians.de · Tel.: +49 211 157673-0

[axians.de](https://www.axians.de)